

Bis zu 5000 Eingriffe mit Endoskopen

Ostalb-Klinikum Neue Räume mit neuer Ausstattung sind im Aalener Krankenhaus nun in Betrieb.

Aalen. Nach der Bauphase konnte die Endoskopie in diesen Tagen nun ihre neuen Räumlichkeiten beziehen. Prof. Dr. Gerhard Kleber, Chefarzt der Medizinischen Klinik I, und Stefan Leykauf, Bereichsleiter Pflege- und Assistenzdienst im Ambulanz- und Funktionsbereich, freuen sich mit ihren Teams über die moderne Ausstattung.

In den drei neuen Räumen können neben Magen-Darm-Spiegelungen, auch komplexe Eingriffe an Gallengängen oder Bauchspeicheldrüse. Zum Beispiel sind die Entfernung von frühem Krebs oder von Steinen in den Gallengängen und der Bauchspeicheldrüse möglich. Auch Endoskopien der Luftwege können durchgeführt werden.

Die Endoskope sind auf dem neusten Stand und liefern hochauflösende Bilder. Auf diesen Bildern sind kleinste Befunde sichtbar. Eine voll ausgestattete mobile Einheit dient der Behandlung in Notfallambulanz und Intensivstation.

Die Mitarbeiter erwarten eine erhöhte Leistungsfähigkeit, da Patientenvorbereitung, Befundung und Nachüberwachung zeitlich parallel beziehungsweise räumlich getrennt erfolgen. Die Abteilung wird damit rund 5000 Eingriffe jährlich durchführen können.



150 Jungen und Mädchen, die in den Stadtgebieten von Aalen und Neresheim Dienst am Altar tun, verbrachten einen gemeinsamen Tag in Ebnat. Ein Gottesdienst, eine Dorfrallye, Kreativ- und Sportangebote standen auf dem Programm.

Viel Spaß beim Ministrantentag

Jugendarbeit 150 Mädchen und Jungen, die als Messdiener in Aalen und Neresheim ehrenamtlich im Einsatz sind, erlebten in Ebnat gemeinsame Stunden.

Aalen-Ebnat

Unter dem Motto „Ministrantentag im Nirgendwo – Härtsfeld wir kommen“ begeisterte der Ministrantentag zahlreiche Mädchen und Jungen, die als Ministranten ihren ehrenamtlichen Dienst am Altar in den Dekanatsbezirken Aalen und Neresheim verrichten.

150 Ministranten erlebten einen unvergesslichen Tag in der Jurahalle Aalen-Ebnat, der mit einem jugendgerechten Gottes-

dienst begann, gestaltet von Sven Köder, dem Leiter des Jugendspirituellen Zentrums Ellwangen. In diesem wurde das Motto „Ministrantentag im Nirgendwo – Härtsfeld wir kommen“ aufgegriffen. Was kennzeichnet das Nirgendwo und was braucht es, um sich dort wohlfühlen – diese und weitere Fragen wurden im Jugendgottesdienst aufgegriffen. Musikalische Begleitung bot die Band um Claus Eggstein.

Nach dem spirituellen Teil machten sich die Ministranten-

gruppen mit großem Eifer auf zur Dorfrallye, bei der es allerlei Fragen rund um Ebnat zu beantworten galt. Mit vielen Antworten im Gepäck kehrten die Gruppen nach eineinhalb Stunden wieder in die Jurahalle zurück.

Am Nachmittag konnten sich die Jungen und Mädchen an zahlreichen Sport- und Kreativworkshops austoben. Für jeden Geschmack war ein Angebot dabei – vom kreativen Gestalten mit Speckstein über Ketten basteln, Windlichter gestalten, Riesentücher bemalen bis hin zu

Holzbilderrahmen und Gipsmasken herstellen.

Höhepunkt war das Sportangebot. Beim „Juggern“ war es Aufgabe der Mannschaften, ein Tor mit dem Spielball, dem „Jugg“, zu erzielen. Die Spieler der gegnerischen Mannschaften erschwerten dieses Vorhaben, indem sie mit gepolsterten Sportgeräten gegeneinander vorgingen, um die andere Mannschaft am Punkten zu hindern. Jeder hatte genug Zeit, um jedes Angebot auszuprobieren und dort zu verweilen, worauf er

Lust hatte. Zum Abschluss kamen alle Ministranten in einem großen Kreis zusammen.

Dekanatsjugendreferentin Verena Zauner bedankte sich im Namen der katholischen Jugendreferate Ostalb bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern der austragenden Seelsorgeeinheit Vorderes Härtsfeld/Oberes Kochertal, ohne die dieser Tag nicht hätte stattfinden können. Ein großer Dank galt außerdem allen Spendern, die durch zahlreiche Geldspenden vieles ermöglichen.

Wir gratulieren



Aalen-Hofherrweiler. Anna Horvath, Sauerbachstr. 14, zum 90. Geburtstag.

Adelmannsfelden. Barbara Hänsel, Meisenstr. 11, zum 75. Geburtstag.

Bopfingen. Josef Schiller, Neue Nördlinger Str. 1, zum 80. Geburtstag.

Jagstzell. Wolfgang Schlosser, zum 80. Geburtstag.

Rosenberg-Hohenberg. Hannelore Fleischmann, zum 70. Geburtstag.

Westhausen. Edwin Schneider, zum 75. Geburtstag.

Kurz und bündig

Traditioneller Jakobimarkt

Aalen. Am Montag, 10. Juli, findet in der gesamten Aalener Innenstadt der Jakobimarkt statt.

Mit dem MTV Aalen mehrere Kilos verloren

Gesundheit Coach Johannes Gärtner hilft mit individuellem Sport- und Ernährungsprogramm beim Abnehmen.

Aalen. Barbara, Nadine und Werner sind stolz auf sich. Vor rund sechs Monaten haben sie sich dazu entschieden, am Programm „Sechs Monate kontrolliert abnehmen“ des MTV Aalen teilzunehmen. Zusammen mit Coach Johannes Gärtner wurden die Teilnehmer individuell betreut, ein passendes Sport- und Ernährungsprogramm wurde aufgestellt, absolviert und kontrolliert.

Die Ergebnisse sind beeindruckend: Nadine und Barbara haben in diesem Zeitraum sechs beziehungsweise fünf Kilogramm verloren und Werner konnte sein Gewicht sogar um 13 Kilo reduzieren. „Die Hosen passen wieder“, sagt Nadine lachend auf die Frage, ob sie mit

der Leistung zufrieden ist, und Barbara kommt sogar mit dem aktuellen Muskelkater gut klar, denn sie fühlt sich aktuell so fit „wie seit 30 Jahren nicht mehr“. Alle sind nun hoch motiviert, auch nach dem offiziellen Programmende sprichwörtlich „am Ball zu bleiben“, um das neu erlangte Lebensgefühl mit größerer Beweglichkeit, verbesserter Kondition und der neu entdeckten Lust auf Sport langfristig genießen zu können.

„Bis zu drei Trainingseinheiten pro Woche beinhaltete das Programm“, so Johannes Gärtner, der sich hochzufrieden mit seinen Schützlingen zeigt und vor allem auch das Gemeinschaftsgefühl als Schlüsselfaktor für den erzielten Erfolg nennt.

Für alle drei war dieses Pensum eine nicht unerhebliche Umstellung. „Ich war davor schon circa zweimal pro Woche in einem Fitnessstudio. In der Gruppe ist das aber eine viel kleinere Überwindung“, sagt Nadine.

Auch Ernährungsumstellungen sind Teil des Programms. Wenn man die Vorgaben ernst nimmt und einhält, kann man laut Werner durchaus auch kleinere Sünden genießen. So war Aufgaben nie eine Option für Barbara, Nadine und Werner. Barbara hat es schlicht und einfach „zu viel Spaß gemacht“, für Werner stand „das Ziel immer im Mittelpunkt“, und Nadine „pushte auch das steigende Fitnesslevel immer wieder aufs Neue“.



Mit Coach Johannes Gärtner und dem MTV Aalen haben Teilnehmer am Abnehmprogramm einige Kilos verloren. Foto: privat

Für das neue MTV-Abnehmprogramm „Sechs Monate kontrolliert abnehmen“ sind noch freie Plätze verfü-

bar. Fragen und Anmeldung bitte an johannes.gaertner@mtv-aalen.de oder telefonisch unter 07361/9235814.

WIR SIND OFFIZIELL, AUTORISIERTER

PARTNER



IHR ANSPRECHPARTNER FÜR ALLE ANLIEGEN IN DEN BEREICHEN:

- Telekom-Festnetz
- Telekom-Mobilfunk
- Telekom-TV
- Telekom-SmartHome

expert
schlagenhauf



AALEN · expert Schlagenhauf GmbH · Carl-Zeiss-Str. 20
Tel. 0 73 61 / 94 76 - 0 · Mo. - Fr. 9.30 - 19 Uhr Sa. 9 - 18 Uhr

ELLWANGEN · expert Schlagenhauf GmbH · An der Jagst 32
Tel. 0 79 61 / 91 81 - 0 · Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr Sa. 9 - 16 Uhr

